

Pressemitteilung

Potsdam, 6. Mai 2011 / 020

Erste Sitzung der Enquete-Kommission „Kommunal- und Landesverwaltung – bürgernah, effektiv und zukunftsfest – Brandenburg 2020“

Heute traf sich die Enquete-Kommission zu ihrer ersten Sitzung und verständigte sich über Verfahrensfragen, die Umsetzung ihres Auftrages sowie den Terminplan.

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentarische Mitglieder

Ludwig, Stefan – Vorsitzender	(DIE LINKE)
Petke, Sven – stellv. Vorsitzender	(CDU)
Richter, Manfred	(SPD)
Schippel, Werner-Siegwart	(SPD)
Dr. Scharfenberg, Hans-Jürgen	(DIE LINKE)
Büttner, Andreas	(FDP)
Nonnemacher, Ursula	(GRÜNE/B90)

Stellvertretende parlamentarische Mitglieder

Alter, Elisabeth	(SPD)
Rupprecht, Holger	(SPD)
Dr. Luthardt, Michael Egidius	(DIE LINKE)
Mächtigt, Margitta	(DIE LINKE)
Wichmann, Henryk	(CDU)
Goetz, Hans-Peter	(FDP)
Halem von, Marie-Luise	(GRÜNE/B90)

nicht parlamentarische Mitglieder

Dr. Barkusky, Uta, Bürgermeisterin von Müncheberg
Böttcher, Karl-Ludwig, Geschäftsführer des Städte- und
Gemeindebundes
Prof. Dr. Färber, Gisela, Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer
Prof. Dr. Gebhardt, Ihno, Kommunalwissenschaftliches
Institut der Universität Potsdam
Große, Werner, Präsident des Städte- und Gemeindebundes
und Bürgermeister der Stadt Werder (Havel)
Prof. Dr. Hönnige, Christoph, Universität Kaiserslautern
Dr. Humpert, Paul-Peter, Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied Landkreistag Brandenburg e.V.

Stefan Ludwig:

„Mit unserer Arbeit möchten die Kommissionsmitglieder dem Parlament Vorschläge zur Lösung von Zukunftsfragen unterbreiten. Alle Verwaltungsstrukturen sollen auch zukünftig effizient und bürgernah arbeiten. Da die Siedlungsdichte stärker differieren wird als heute, brauchen wir Innovationswillen und Ergebnisoffenheit für diesen Prozess.“

Hintergrund:

Auf gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat der Landtag Brandenburg in seiner Plenarsitzung am 23. März 2011 die Einsetzung einer Enquete-Kommision „Kommunal- und Landesverwaltung – bürgernah, effektiv und zukunftsfest – Brandenburg 2020“ beschlossen. Aufgabe der Enquete-Kommission ist die Überprüfung der Strukturen und Aufgaben des Landes, der Landkreise und der Kommunen vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.

Nach der Enquete-Kommission „Aufarbeitung der Geschichte und Bewältigung von Folgen der SED-Diktatur und des Übergangs in einen demokratischen Rechtsstaat im Land Brandenburg“ (EK 5/1) setzt der Landtag Brandenburg mit der Enquete-Kommission „Kommunal- und Landesverwaltung – bürgernah, effektiv und zukunftsfest – Brandenburg 2020“ die zweite Enquete-Kommission in seiner 5. Wahlperiode ein. Diese ist in den 20 Jahren seines Bestehens die dritte Enquete-Kommission. In der 2. Wahlperiode arbeitete die Enquete-Kommission zur „Gemeindegebietsreform im Land Brandenburg“ Abschlussbericht vom 22.04.1999, Drucksache 2/6260.